

Kl.	Rez.	Jh.	Biblort	Bibliothek	Signatur	Höhe	Zeilen	Ende	Fortsetzung(en)	Bemerkungen
IIIb	Cc	15	Sens	Bibliothèque municipale	61	22,5	28	1277	zur Papsichronik ³¹	Aus Frankreich stammend
IIIb	Cc	15	Notre Dame (Indiana, USA)	University Library	40	34	20-30K	[1277]	zur Papsichronik ³²	Exzerpt, mit landesgeschichtlichen Informationen versetzt
IIIa	?	14/15	London	British Library	Add. 4783	28	40-48	?	-----	Fragment; von Johannes XVII. bzw. Otto II. bis Innozenz III. bzw. Friedrich II.
IIIa?	C(c?)	15	Dublin	Trinity College	175	33	27-37	1277	-----	Fragment (die ersten 2/3 der Hs. irischer Provenienz) ³³
--	C(c?)	14	Oxford	Christ Church College	99 (I)	26	49	1277	-----	Fragment; mit Provinziale & Geoffrey von Monmouth
VIb	Cc	14	London	British Library	Cotton Cleopatra D. IX	26,5	46-49K	1277	Erweiterungen, Papsfortsetzung	2 eigenständige Chroniken; Vorwort fehlt; Geschichte seit Erschaffung der Welt ³⁴

31) Continuatio pontificum Romana (bis 1285), weitere Fortsetzung bis auf Papst Bonifaz VIII. (1295).

32) Fortsetzung bis 1415 (Konzil von Konstanz), ed. Ikas, MGH SS rer. Germ. N.S. (wie Anm. 4) als Notitiae breues de pontificibus maximis.

33) Das Fragment umfaßt insgesamt nur zwei Blätter (1r-2r), die Zuordnung zu einer Klasse und Rezension muß deshalb etwas zweifelhaft bleiben. Auf fol. 2v-13v folgen die 'Annals of St Mary's', Dublin. Für den Fall, daß der Text der Martinschronik in Irland entstanden ist und nicht nur beim Zusammenbinden in den Codex geraten ist, wäre diese Hs. der einzige Nachweis für einen irischen Überlieferungsstrang.

34) Der Text beginnt auf fol. 5r, die Abhandlung der Geschichte der Welt erfolgt nach Weltzeitaltern; der Eintritt in die christliche Ära geschieht auf fol. 13rb mit Kaiser Augustus, damit Beginn des Kaiserteils Martins. Dieser endet auf fol. 24v regulär mit dem Jahre 1270, darauf